



https://biz.li/43vb

NEUER "VIZE" BEIM SV WILKENBURG

Veröffentlicht am 22.03.2015 um 10:52 von Redaktion LeineBlitz

Der SV Wilkenburg hat mit Jens Finke einen neuen 2. Vorsitzenden. Während der Jahreshauptversammlung der 44-jährige Fußballer der Altsenioren Ü 40 und B neues Amt gewählt und tritt damit die Nachfolge von M kandidierte.. In seinem Rechenschaftsbericht hob der 1. V einer inzwischen abgeschlossenen umfangreichen Kar Fitnessgymnastik für Frühaufsteher, Fußball, Jedermannsp Wirbelsäulengymnastik das für sie zutreffende Sportange Einwohner(in) Wilkenburgs Mitglied im Sportverein. Stolz die seit Jahren in den Sommermonaten Trainingslager d appelliert jedoch auch an die Mitglieder, die Anlage pfleglic zu erhalten. Dazu sollten die anberaumten Arbeitseinsätze erzielte nach dem Bericht von Spartenleiter Oliver Ehrhard



damaligen TrainerRüdiger Hoffmann nach lediglich fünfm für langjährige Vereinszugehörigkeit mit der Goldenen Ehrennadel und einer Urkunde, Hans-Jürgen Wilkenburg" und den nicht mehr für möglich gehaltenen Klassen, Manfred Lange, Ulrich Grimpe, August Rabe, Wichmann, Manfred Lange, Ulrich Grimpe, August Rabe, Rüdiger Hoffmann, Manfred Lange, Ulrich Grimpe, August Rabe, Alfred Kallis, Manfred Lange, Norbert Oelze, August Rabe, Klaus Wenneker und Hans-Jürgen Wichmann, die ebenfalls die Klassenerhalt in der 3. Kreisklasse und die beiden Altsenioren-Bundesmeisterin Doris Lirlich, Franz Kinecki, Reinhold Illen, souverän die Staffelleisterschaft ihrer jeweiligen Spielklassen, Günter Fietz und Klaus Kedzia, der Förder-Minivolkwein die Ü 40-Niedersachsenmeisterschaft qualifiziert, die am 9. und 10. Mai vom SV Voran Brögbern aus dem Fußballkreis Emsland ausgerichtet wird. Und auch die gerade erst komplett vom Nachbarn SC Hemmingen-Westerfeld nach Wilkenburg gewechselte B-Junioren-Mannschaft errang auf Anhieb mit 20 Siegen in 20 Spielen die Meisterschaft der 1. Kreisklasse. In dieser Saison nimmt die Mannschaft komplett am Spielbetrieb der A-Junioren teil und der eine oder andere Spieler kam bereits beim Hemminger Stadtpokal oder in den Vorbereitungsspielen der 1. Herrenmannschaft zum Einsatz. Die 1. Tischtennismannschaft wird nach den Worten von Mannschaftsführer Michael Rabe in ihrer ersten Saison nach dem Aufstieg zur Kreisliga den Abstieg nicht mehr verhindern können. Dies ist jedoch weniger dem fehlenden Können der einzelnen Spieler, sondern mehr einer Spielklassenreform geschuldet, nach der von den ohnehin nur acht Mannschaften der Staffel gleich drei in die 1. Kreisklasse absteigen müssen.

Im Rahmen der Ehrungen wurden Ursula Behringer, Olav Hüttig, Franz Kinecki, Karl-Friedrich Meyer und Bernd Neuser für 40-jährige Vereinszugehörigkeit mit der Goldenen Ehrennadel und einer Urkunde, Hans-Albert von Campe, Ulrich Grimpe, Rüdiger Hoffmann, Alfred Kallis, Manfred Lange, Norbert Oelze, August Rabe, Klaus Wenneker und Hans-Jürgen Wichmann für 50-jährige Vereinsmitgliedschaft sowie Günter Fietz, Rainer Fietz, Reinhold Ilten und Klaus Kedzia sogar für 60 Jahre Vereinszugehörigkeit zum SV Wilkenburg jeweils mit einer Urkunde geehrt.

In ihren Ämtern wurden Henrik Schrader als Schatzmeister und Rüdiger Hoffmann als Sportwart bestätigt. Zu neuen Kassenprüfern wählte die Versammlung Bärbel Schepelmann, Sascha Ernst und Marco Messall.